

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 128 (2002)
Heft: 10

Artikel: Der Dorfschmied
Autor: Aeschbach, Paul
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-613814>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Dorfschmied

Den alten Mann am Dorfrand zu besuchen
gleichet einer Reise in die Nostalgie.
Das Glühen, Formen, Hämmern, Fluchen
in dessen Schmiede ist Zeremonie.

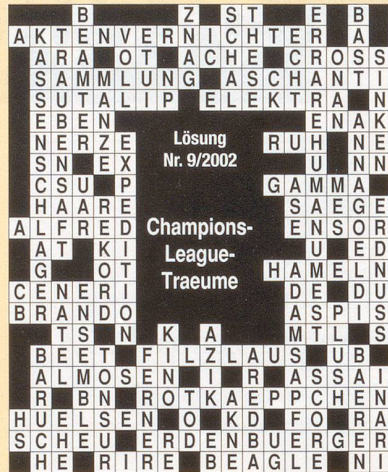
Der rauchgeschwärmte Arbeitsraum wirkt trübe,
des Hufschmieds Augen aber leuchten klar.
Ein jedes Pferd beschlägt er mit viel Liebe,
des Rosses Huf ist für ihn unschätzbar.

Gar mancher Gast schenkt er ein Althufeisen,
das er zuvor noch liebevoll entstaubt.
Dabei pflegt er auf die Symbolik hinzuweisen
und dessen Kräfte – falls man daran glaubt.

Gut, wenn sich der Besucher dieser Ansicht fügt,
das Kleinod nicht als leeren Schmuck betrachtet.
Der alte Mann wäre darob betrübt,
er pflegt die Renegaten zu verachten.

Ob denn die Zweifler kein Gewissen quälte?
Ob das Orakeln und das Fluchen sich vertragen?
Ob es dem echten Glauben an Beweisen fehlte?
Das sind für diesen Hufschmied keine Fragen.

Paul Aeschbach



Die Gewinner des «Nebi»- Kreuzworträtsels (Nr. 09/2002):

1. Preis (1 Kaffee-Vollautomat Solis X 100 Compact):
Trudy Vetter, Schochenberg 6, 9100 Herisau

2 + 3. Preis (je 1 Reiseföhn Solis Travel Air 1200):
Jörg Schmutz, Forelstrasse 34, 3072 Ostermündigen
V. Stäubli, Hegibachstrasse 64, 8032 Zürich

4. – 10. Preis (je ein «Nebelspalter»-Buch):
M. & F. Carrel, Gillenauweg 30, 3177 Laupen
Albert Egli, Buechwäldstrasse 12, 6106 Werthenstein
Walter Künzli, Communaux 11, 1800 Vevey
Helen Nauer-Fischer, Rebhalde 18, 5620 Bremgarten
Werner Schreiber, Kaittestrasse 5, D-79761 Waldshut-Tiengen
E. Cuérel, Hochwacht 7, 9000 St. Gallen
Ernst Gächter, Spiegelstrasse 50, 3095 Spiegel

